

# **Bodenheimer verschenken bei Rekordausbeute das 60. Tor**

**TVB siegt 59:21**

Das Team mit den spektakuläreren Ergebnissen in der Handball-Rhein Hessenliga der Männer war in den vergangenen Wochen der Tabellenzweite HSG Zotzenheim, der vier Siege in Serie mit jeweils mindestens 40 eigenen Treffern hinlegte. Der Tabellenführer und wahrscheinliche kommende Meister TV Bodenheim hingegen ließ es deutlich gemütlicher angehen. Der letzte Mitgliedsbeitrag zum „Klub der 40er“ wurde Ende Januar in Büdesheim verbucht. Doch jetzt kam die Antwort, die sofort die kritische Frage nahe legt: Wo war das 60. Tor?

„Wir hatten tatsächlich noch einen Angriff um die 60 voll zu machen, haben aber den Ball vertändelt“, berichtete Trainer Wolfgang Weyell vom 59:21 (26:5)-Sieg über den Drittlezten HSV Alzey.

Da saßen sie dann nach dem Spiel in der Kabine und konnten sich kaum daran erinnern, jemals von solch einer Ausbeute in der Liga des ambitionierten Handballsports gehört zu haben. Aber das mit der Ambition war das Problem der Partie: Das eine Team wollte tatsächlich noch einmal etwas beweisen, das andere hätte alles lieber gemacht als Handball zu spielen. „Die Alzeier sind selbst schuld an ihrem Debakel, weil sie eine desolante Vorstellung boten“, berichtete Weyell. „Für uns war das der Anlass, ihnen zu zeigen, dass man sich so nicht präsentieren kann.“

Ein schönes Spiel war ohne das Mitwirken des Kontrahenten nicht möglich. „Wir haben versucht, das Beste daraus zu machen.“ Bis zur 26. Minute (26:5) gelang im Schnitt ein Tor pro Minute, danach und in den ersten Minuten nach Wiederbeginn leistete der TVB sich fünf Fehlangriffe. Matthias Carl (13/2) und Benedikt Breitenbach (10) trafen beim Torfestival zweistellig.

**Tore für Bodenheim:** Franta (4), Zaufke (1), Kreisler (5), Breitenbach (10),  
Caprano (1), Müller (9), Abels (7), Schulte (8), Carl (13/2),  
Schnell (1)